

walter services auf Platz 12 der Top Arbeitsplatzschaffer Deutschlands

Führender Dienstleister für Kundenservice und Vertrieb rückt im jährlichen Ranking der Wirtschaftswoche auf, bundesweit werden aktuell 500 Mitarbeiter gesucht.

Ettlingen, 27.04.2007. walter services ist beim Wirtschaftswoche-Ranking der Top 50 Arbeitsplatzschaffer Deutschlands im Jahr 2006 von Platz 14 auf den 12. Platz vorgerückt. Der Dienstleister für Kundenservice und Vertrieb beschäftigt derzeit bundesweit über 7.000 Mitarbeiter. Davon wurden an den 13 deutschen Standorten des Unternehmens 1.850 Einstellungen allein im vergangenen Jahr vorgenommen. Das sind rund 35 Prozent mehr als im Vorjahr. Grund für die wachsende Anzahl fest angestellter Mitarbeiter ist die große Nachfrage nach Vertriebs- und Business Process Outsourcing-Dienstleistungen: 2006 baute walter services seine telefonische Sales Unit um eine eigene Außendienstmannschaft aus und verfügt so inzwischen über ein umfassendes Vertriebsnetz. Das Unternehmen ist in Tochtergesellschaften organisiert, die Branchen-Know-how für unterschiedliche Wirtschaftszweige wie etwa Healthcare, Telekommunikation oder Versandhandel besitzen. „Der Verkauf von Produkten und Dienstleistungen ist zu einer unserer Schlüsselkompetenzen avanciert“, erklärt Manfred Plaar, als CFO und Geschäftsführer der walter services Holding GmbH auch zuständig für Human Resources. „Wir sind stets auf der Suche nach qualifizierten Mitarbeitern“, betont er. Laut Plaar zählen hierzu auch Quereinsteiger, die in der hauseigenen Akademie auf ihre Aufgaben vorbereitet und zudem produkt- bzw. dienstleistungsspezifisch geschult werden. „Die Vielfalt der von uns betreuten Branchen gewährleistet Karrierechancen für Menschen mit unterschiedlichsten Profilen“, erläutert der CFO. Als weiteres Plus führt Plaar die flexiblen Arbeitszeiten und den Rahmentarifvertrag an, den das Unternehmen als erstes seiner Branche mit der Dienstleistungsgewerkschaft ver.di abgeschlossen hat, denn „nur zufriedene Mitarbeiter sind motiviert und auch engagiert“, wie

PRESSEINFORMATION

Plaar aus Erfahrung weiß. Bundesweit sucht walter services an seinen deutschen Standorten derzeit 500 Mitarbeiter für unterschiedliche Aufgabenbereiche Qualitätsoffensive bereits in der Ausbildung.

Mit der Einstellung von Auszubildenden und BA-Studenten bildet das Unternehmen zudem seinen eigenen Nachwuchs heran. „Durch die Schulung und Ausbildung in unserem eigenen Haus halten wir einen sehr hohen Qualitätsstandard ein“, so Plaar, der sich so auch einen Imagezuwachs für die Branche erwartet. Seit dem vergangenen Jahr ist der Dienstleister daher auch engagierter Ausbilder für angehende Kaufleute der Fachrichtung „Dialogmarketing“. Für diese IHK-zertifizierte Ausbildung besteht eine große Nachfrage. Zudem bildet walter services im IT- und im kaufmännischen Sektor aus. Vor allem bei zukünftigen Führungskräften will das Unternehmen auf Nummer sicher gehen: „Wer bei uns in das mittlere Management einsteigen will, sollte die Branche von Grund auf kennen“, erklärt Plaar. Dies ist bei walter services in den Fachrichtungen Dienstleistungsmarketing und Wirtschaftsinformatik in Verbindung mit einem Berufsakademiestudium möglich: Durch das duale Konzept mit wechselnden Theorie- und Praxisphasen zeichnet sich das Studium an der Berufsakademie durch besondere Praxisnähe aus. walter services kooperiert mit den Berufsakademien in Mannheim und Karlsruhe. „Absolventen haben beste Chancen auf eine Festanstellung mit exzellenten Aufstiegschancen“, betont Plaar.